

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 42

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lieber Nebelspaller!

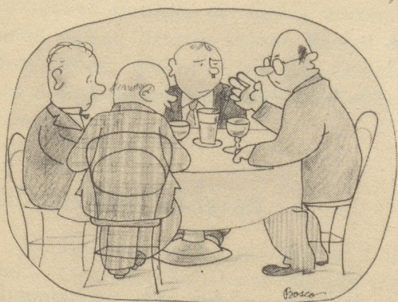
Im Dörfchen Dingsda im Bündnerland wohnen zwei alte Jungfern; sie halten vier Hühner.

Laut kriegswirtschaftlichen Vorschriften dürfen pro Person die Eier von 1½ Hennen behalten werden. Die zwei alten Frauen hätten demnach die Eier von einer Henne abgeben müssen.

Im letzten Winter war es sehr kalt und die Legefähigkeit der Hühner klein. Mit Freuden wird darum von den beiden Frauen nach langen Wintermonaten das erste Ei in Empfang genommen, und auch sofort die Nachbarin von diesem großen Ereignis in Kenntnis gesetzt. Diese Nachbarin hat zwei junge Buben, die immer zu allerlei Streichen aufgelegt sind. Sie laufen sofort zu den beiden Jungfern, lassen sich von diesen ihre Hühner vorführen, und nicht ohne Stolz zeigen sie den beiden die Henne, die gestern das erste Ei gelegt hat. Die Burschen besehen sich das Tier genau, um dann plötzlich auszurufen: «Ja, mis guats Annababeli, jetzt leid Eu grad dia Henna zerschüt, wa Ihr d'Eier dervan, uf d'Eiersammelschtell fergge müesht!»

Die beiden sind einen Moment starr vor Schrecken. Dann tönt es von beiden gleichzeitig: «Ja, wenn das so ischt, und miar doch kein Eier ha söllend, denn söll dia Henna au grad hi go!» Gesagt, getan. Nach wenigen Minuten schon rollt der Kopf der braven Eierlegerin vom Hackstock in den Sand.

A. H.

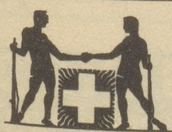


«Wämer nu scho eine wüftid für de Wilhalm Täll i eusem Fäschtspiel!»

«De Schaggi Schtaggeli gäb en flotte Täll, dä hefti d'Figur d'rzu!»

«Dä schtöttered doch!»

«Wer will eus bewyse, daß de Wilhalm Täll nöd gschtötteret heb!»



Hand in Hand

gehen die Qualitäten der Küche und des Kellers. Der Gast ist befriedigt. Direkt am Bahnhof

Aarau Hotel Aarauerhof

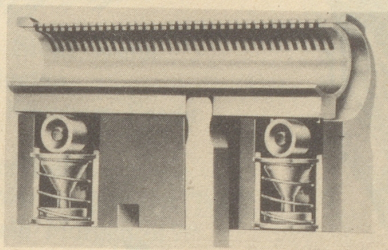
Restaurant **Bar** Feldschlösschen-Bier
Tel. 2 39 71 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy

Der schweizerische elektrische Trocken-Rasierapparat

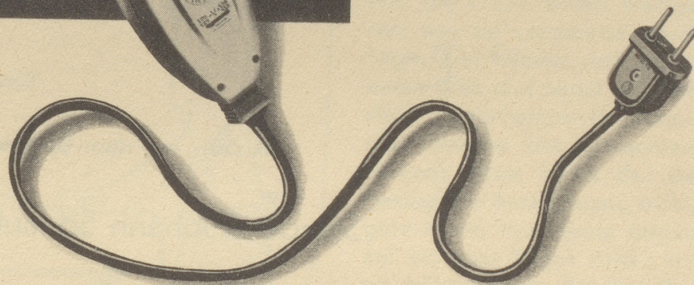
HARAB

Der Scherkopf

oder Scherkamm, wie er auch genannt wird, ist der wichtigste Teil des elektrischen Trockenrasierapparates HARAB. Er setzt sich, wie die nebenan abgebildeten starken Vergrößerungen, namentlich des Durchschnitts, zeigen, aus einem feststehenden äußern und einem beweglichen innern Scherkamm zusammen. Ein zweifaches Federsystem preßt mit erheblichem Druck den innern Scherkamm gegen den äußern, sodaß die Schneiderippen immer satt aufeinander liegen. Zur Verminderung des Reibungswiderstandes wird der Federdruck durch bewegliche Rollen auf den innern Scherkamm übertragen. Die durch den äußern Scherkamm eintretenden Haare werden nach dem Scherenprinzip sauber abgeschnitten. Die Rippendicke des äußern Scherkamms ist verblüffend minim und beträgt nur neun Hunderstel Millimeter, bleibt also praktisch bedeutungslos.



Der elektrische Trocken-Rasierapparat HARAB ist das **erste Schweizerzeugnis dieser Art**, dessen mehr als 200 Bestandteile nahezu restlos in **eigener Fabrik in Biel** hergestellt und montiert werden!



Harab A.-G., Biel, Fabrik elektrischer Trocken-Rasierapparate



FRAUMUNSTERSTR. 15
1 Min. vom Paradepl.

ZÜRICH

Flaschenweiser Verkauf
über die Gasse



Kopfweh

Nervenschmerzen
Rheuma, Gicht, Fieber?
Jetzt schnell ein
FORSALGIN und in
einigen Minuten sind
Sie von den Schmer-
zen befreit.

6 Tabl. Fr. 1.20, 12 Tabl. Fr. 2.-
20 Tabl. Fr. 3.-. In Apotheken

Forsalgin

mit dem antineuritischen **Vitamin B¹**

Laboratorium der Fofag, Forsanose-Fabrik, Volketswil-Zch.